

Waldhansl

Ausgangsstellung:

Flankendoppelkreis

Ausführung:

Teil I

Takt 1: Hüpfschritt mit den äußeren Füßen, (Tr links, Tn rechts). Die Innenfüße werden dabei nicht nach vor geschwungen, sondern leicht angehoben. Die gefassten Innenhände werden in Schulterhöhe nach vorne geführt.

Takt 2: Hüpfschritt mit den inneren Füßen, jedoch bleiben die Innenhände vorne.

Takt 3 - 4: Der Tr macht zwei Gehschritte in Tanzrichtung und dreht die Tn einmal im Walzerschritt nach links aus. Anschließend wird die Alte Rundtanzfassung eingenommen.

Takt 5 - 8: Walzerrundtanz.

Takt 9 – 32: Dreimaliges Wiederholung Takte 1 – 8

Teil II

Die Tr drehen sich zur Kreismitte und stimmen einen Vierzeiler (siehe unten) an. Die Tnn bleiben hinter den Trr stehen. Nach dem Vierzeiler beginnt das Paschen der Tr (durchgehend), anschließend beginnt sofort wieder der Teil 1 (die Tnn können während des Paschens auch paarweise herumwalzen).

Teil 1 und 2 werden solange wiederholt, bis gegen Ende des Paschens ein Tr (meist der Vortänzer) mit dem Ruf „Noch amol“ oder „Hüah“ das Wiederholen des Paschens ankündigt (Achtung, gilt auch für den Musikanten). Bei dieser Wiederholung wird ausgesetzt gepascht, d.h., die Schläge im 4., 6., 8. und 12. Takt werden jeweils nur im 1. Viertel durchgeführt.

Abschließend werden 16 Takte des ersten Teiles wiederholt.

Vierzeiler

I geh in Wald eine, i geh in Wald zua
Dreiholdrio, holareiholdrio
I bin in Waldhansl sei lustiga Bua
Dreiholdrio, schneids ab.

Weil i in Waldhansl sei lustiga bin,
Dreiholdrio, holareiholdrio
Drum schickt sich ka traurigs Mensch a net für mi,
Dreiholdrio, schneids ab.

Meine Schuah, meine Schuah san aus Fuchsleder gmocht,
Dreiholdrio, holareiholdrio
sie schlafn bei Tag und gehen aus bei da Nacht,
Dreiholdrio, schneids ab.

Oba Kraxnweib', Kraxnweib' bleib amol stehn,
Dreiholdrio, holareiholdrio
i schau in deine Kraxn, dann kannst wieda gehen,
Dreiholdrio, schneids ab.

Weitere Vierzeiler, auch selbst verfasste, können jederzeit in diesem Tanz eingebaut werden.
Gstanzln auch unter www.volkstanz.at oder www.gstanzl.at

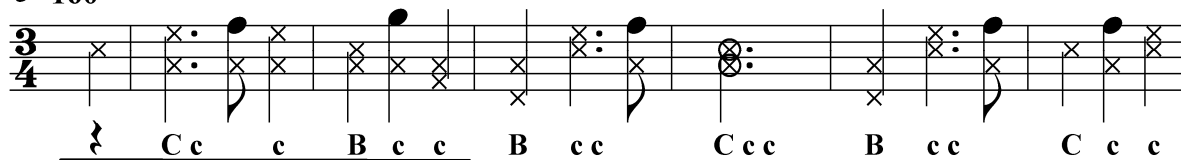
Quelle: Tanz aus dem Salzkammergut.

Waldhansl

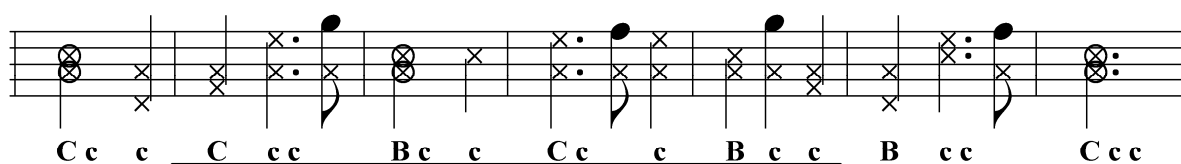
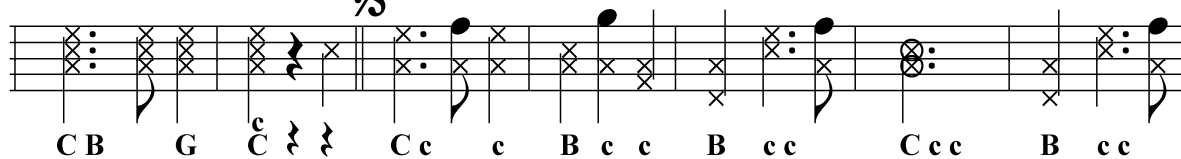
Einleitung

Volkstanz, aufg. von
Christian Brugger

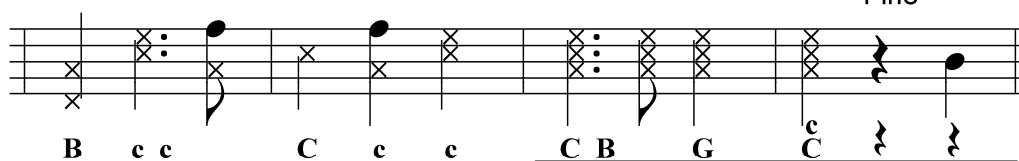
♩ = 160



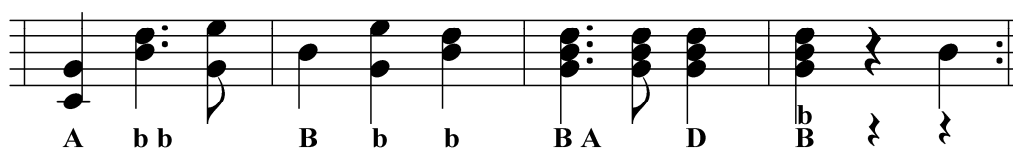
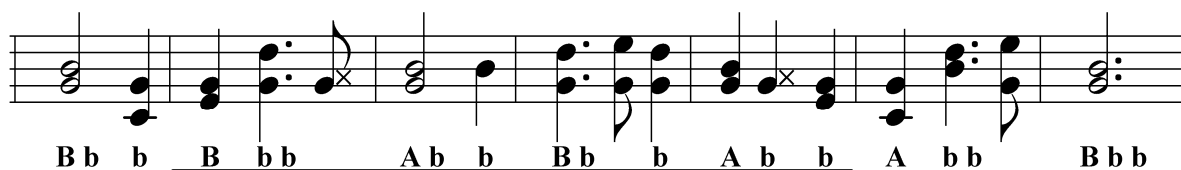
Tanz



Fine



Singteil



Klatschteil (Påschn)

B b b A b b A b b B b b A b b B b b

B b b A b b B b b A b b B b b

A b b B b b A b b B A D

b B z z

mehrmaliges D.S. bis
"Hüah" gerufen wird, dann
einmal Klatschteil bis Fine

1. I gehs in Wåld eine, i gehs in Wåld zua, treiholiye, treiholijo,
i bin's in Wåldhansl sei lustiger Bua, treiholiye und schneid's åb.
2. Und weil's (i) in Wåldhansl sei lustiger bin, treiholiye, treiholijo,
drum schickt's a traurig Mensch a nit für mi, treiholiye und schneid's åb.
3. Meine Schuah, meine Schuah san aus Fuchsleder gmåcht, treiholiye, treiholijo,
de schlåfn bei Tåg und gehn aus bei da Nåcht, treiholiye und schneid's åb.
4. Zan Zaun zubeglant håt mi oft schon oana, treiholiye, treiholijo,
åber übern Zaun drüber mei Lebtag koana, treiholiye und schneid's åb.